

Esri Deutschland GmbH

Herausforderungen und Denkansätze für den Gefechtsstand 4.0

Die Digitalisierung der Gesellschaft stellt auch die Streitkräfte vor neue Herausforderungen. Ein Beispiel dafür ist die Lagebeurteilung mit dislozierten Kräftedisposita in multinational geführten Einsätzen.

Es stellt sich die Frage wie die militärische Führung operativer und taktischer Kräfte im Wirkungsverbund durch moderner IT unterstützt werden kann. Bei dieser Betrachtung gilt es sowohl die Erfordernisse der unterschiedlichen militärischen Akteure, als auch die Zusammenarbeit mit zivilen Partnern (CIMIC) zu berücksichtigen.

Virtuelle Realität (VR) ist im Bereich von Computerspielen eine etablierte und akzeptierte Technologie zur Simulation fiktiver Räume. Sie bietet die Möglichkeit im Internet („Public Cloud“) mit einer Vielzahl von Mitspielern in Echtzeit zu kooperieren und komplexe Aufgabenstellungen zu lösen.

Dieser Ansatz kann auch auf reale Szenarien in militärischen Einsatzräumen projiziert werden. Moderne Gefechtsstände in multinationalen Einsätzen sind meist räumlich verteilt. Während digitale und analoge 2D Karten in Kombination mit Videokonferenzen schon heute die Bereitstellung gemeinsamen Lagebild („Common Operational Picture – COP“) unterstützen, könnten VR-Lageräume künftig eine wichtige Weiterentwicklung in der Lagebeurteilung bedeuten.

Die militärischen Entscheidungsträger einzelner Gefechtsstände treffen sich in einem virtuellen Besprechungsraum, um das reale Einsatzgeschehen zu bewerten und das Vorgehen zu planen. Hierbei ergeben sich vielschichtige Fragestellungen für diese Systeme von der Nutzbarkeit („Useability“, Stichwort „Virtual Reality Sickness“), über die Integration in das bestehende IT-Ökosystem bis hin zum Betrieb der benötigten Kommunikationsinfrastruktur („Private Cloud“).

Im Rahmen des Vortrags werden sowohl wissenschaftliche Denkanstöße, als auch konkrete Umsetzungsideen für virtuelle Lagebesprechungen vorgestellt.

Martin Rick
Head of Sales
Federal Authorities
Germany and Switzerland

Esri Deutschland GmbH
Rheinallee 24 | 53173 Bonn | Germany
m.rick@esri.de | esri.de
T +49 89 207 005 1736 | M +49 176 11121225